

Ihre Lebensaufgabe fand sie im tansanischen Karatu

Schwester Christine Bohne im Alter von 91 Jahren gestorben

Liebe Karatu Freunde

Am Karfreitag ist Schwester Christine Bohne im Alter von 91 Jahren in Neuendettelsau gestorben. Viele von Ihnen haben Schwester Christine gekannt und in ihrer bescheidenen und Art und mit ihrer großen Liebe die sie für die Menschen in Karatu empfunden hat, sehr schätzen gelernt. Sie gehörte von Anfang an zu den Förderern der Partnerschaft und hat diese bis zu ihrem Tode begleitet und in vielfältiger Weise unterstützt.

Im Auftrag der Leipziger Mission reiste Schwester Christine Bohne 1959 erstmals als Krankenschwester nach Tansania aus, war bis 1964 im Machame-Hospital tätig und wechselte dann nach Karatu. Von einigen kurzen Aufenthalten in der Heimat Deutschland abgesehen,

verbrachte sie ihr weiteres Berufsleben am dortigen Krankenhaus. Karatu, im Norden des ostafrikanischen Landes gelegen, wurde zu ihrer Lebensaufgabe. Mit ihrem Arbeitsbeginn dort war sie sowohl für die pflegerische als auch verwaltungsmäßige Leitung des Krankenhauses verantwortlich und blieb es, bis sie mit ihrer Pensionierung 1987 nach Deutschland zurückkehrte. Für ihre Leistungen erhielt sie 1972 das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Wir sind Schwester Christine Bohne für ihre geleistete Arbeit und ihre Freundschaft sehr dankbar und werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Für den Partnerschaftsausschuss

Margarete Kern

